

RS Vfgh 1986/3/11 WI-15/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.03.1986

Index

L0 Verfassungs- und Organisationsrecht

L0300 Landtagswahl

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art95 Abs1

B-VG Art141 Abs1 lit a

Oö LandtagswahlO 1985 §44 Abs3 Z1

Oö LandtagswahlO 1985 §50

Oö LandtagswahlO 1985 §45

Oö LandtagswahlO 1985 §92

Oö LandtagswahlO 1985 §93 Abs1

VfGG §68 Abs1

Rechtssatz

Art141 Abs1 B-VG; Anfechtung der Oö. Landtagswahl wegen Rechtswidrigkeiten, die nicht ziffernmäßige Ermittlungen betreffen; maßgebender Zeitpunkt für den Beginn der Anfechtungsfrist; Anfechtung zulässig

Oö. LWO; keine Gleichheitsbedenken gegen die Bestimmungen des §50 über die Reihung der wahlwerbenden Parteien bei der Veröffentlichung der Kreiswahlvorschläge; Parteibezeichnungen der drei kandidierenden "Grün"-Gruppierungen genügend individualisiert iS des §44 Abs3 Z1; Wertung der Einbringung mehrerer Wahlvorschläge als gleichzeitig iS des §50 Abs3 Satz 2 rechtmäßig, wenn mehrere Parteienvertreter gleichzeitig in der Einlaufstelle eintreffen und anwesend sind

Entscheidungstexte

- WI-15/85

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 11.03.1986 W I-15/85

Schlagworte

Wahlen, Wahlvorschlag, Parteibezeichnung, Verhältniswahl, VfGH / Wahlanfechtung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1986:WI15.1985

Dokumentnummer

JFR_10139689_85WI0015_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at